Modulbeschreibung 40-MPH-7f Versorgungsforschung in der Pflege - Vertiefung

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 25.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/132859015

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-MPH-7f Versorgungsforschung in der Pflege - Vertiefung

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

6 Leistungspunkte

Kompetenzen

Am Ende der Veranstaltung sollen die Teilnehmer*innen in der Lage sein,

- den Entwicklungsstand der Pflege- und Versorgungsforschung einzuschätzen,
- Studien der Pflege- und Versorgungsforschung kritisch zu lesen und zu beurteilen,
- den Aufbau, die Struktur, die Gliederung, die wissenschaftliche Aussagefähigkeit derStudien zu bewerten,
- die (methodische) Qualität der Studien zu beurteilen,
- die Studien wissenschaftlichen Standards entsprechend zu begutachten,
- die Prinzipien der Erstellung von Gutachten zur Beurteilung von Studien der Pflege- und Versorgungsforschung (und der Textgattung Gutachten) zu verstehen,
- die Anwendung unterschiedlicher methodischer Traditionen der qualitativen Sozialforschung beurteilen zu können,
- auf der Grundlage von Fach- und Methodenliteratur Studiendesigns in der Pflege- und Versorgungsforschung zu entwerfen,

Lehrinhalte

Ziel des Moduls ist es, Einblick in die theoretischen und methodischen Grundlagen der Pflege- und der pflegerischen Versorgungsforschung zu vermitteln und wichtige Studien aus beiden Bereichen kennen und beurteilen zu lernen. Dazu erfolgt zunächst eine Auseinandersetzung mit elementarem Wissen zum Stand der Theorie- und Forschungsentwicklung in beiden Bereichen. Anschließend erfolgt eine Analyse von einzelnen, vornehmlich qualitativen, Studien aus der Pflege- und pflegerischen Versorgungsforschung.
Die Studien werden von den Teilnehmer*innen selbst ausgesucht und von ihnen in Kleingruppen sowohl unter inhaltlichen, wie auch unter Aufbau-, Strukturierungs- und methodischen Gesichtspunkten (schriftlich) begutachtet und mit der Seminargruppe diskutiert. Auf diese Weise sollen sie sich einerseits mit der Forschung und einzelnen Forschungsschritten vertraut machen und lernen, sich kritisch mit Studien wie auch den existenten theoretischen und

methodischen Grundlagen auseinander zu setzen. In einem weiteren Teil sollen die erworbenen Fähigkeiten genutzt und angewendet werden, um ein Design für ein Forschungsvorhaben zu entwickeln. Dazu wichtige Arbeitsschritte werden in der Veranstaltung geübt.

Empfohlene Vorkenntnisse

Das Modul baut inhaltlich und methodisch auf 40-MPH-1 und 40-MPH-2 auf. Empfohlen wird auch die übrige Absolvierung der Module
40-MPH-3 - 40-MPH-6.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Über diese Modulbeschreibung hinaus ergeben sich verpflichtend zu studierende Inhalte, z.B. bezüglich der Leistungen und Wahlmöglichkeiten der Module aus den jeweiligen Fächerspezifischen Bestimmungen (FsB) des Masterstudiengangs Public Health.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
MPH 29: Versorgungsforschung in der Pflege - Vertiefung	Seminar	SoSe	180 h (60 + 120)	6 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]

Lehrende der Veranstaltung **MPH 29: Versorgungsforschung in der Pflege - Vertiefung (Seminar)** *Die Studienleistungen dienen im Rahmen der kompetenzorientierten Lehre dazu, den Lehr- und Lernprozess zu begleiten und bereiten die Studierenden sowohl auf die Erstellung der Modulprüfung als auch der Masterarbeit vor.* *Es werden Studienleistungen in Form von bis zu 3 schriftlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt ca. 4 Seiten und mündlichen Beiträgen im Umfang von insgesamt 20 Minuten erbracht.* *Mögliche Formen sind insbesondere:* ○ *Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation (auch in studentischen Kleingruppen),* ○ *studentische Gruppenarbeiten mit regelmäßiger schriftlicher Protokollierung und mündlicher Präsentation von Arbeitsergebnissen,* ○ *Erstellung eines Gutachtens,* ○ *Bearbeitung wissenschaftlicher Texte,* ○ *Literaturrecherchen,* ○ *eine Argumentationsrekonstruktion,* ○ *Zusammenfassung eines Textes,* ○ *Bearbeitung von statistischen Beispielaufgaben,* ○ *schriftliche Bearbeitung eines Fallbeispiels,* ○ *intensive Mitarbeit bei allen Schritten der empirischen Projektarbeit (Projektvorbereitung, Planung, Umsetzung, Auswertung, Ergebnisaufbereitung, Ergebnispräsentation),* ○ *One-Minute-Paper, Mikro-Themen, Exzerpte, Essays, Exposes etc.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **MPH 29: Versorgungsforschung in der Pflege - Vertiefung (Seminar)** *Hausarbeit: Studiendesign und Literaturreview 10-15 Seiten pro Person*	Hausarbeit	1	-	-

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen